

# Brandschutzmanagement

## Seminar

29.06.2023 - 30.06.2023

Bildungscampus EIPOS - Freiburger Straße 37, 01067 Dresden

### Eventcode

BRSM\_3

### Seminarstunden

16 UE je 45 min

### Ziel

Als Teil des **Risikomanagements nach ISO 31000:2018** minimiert ein strukturiertes und einheitliche Brandschutzmanagement die Betreiber Risiken im Brandschutz. Grundlage dafür sind eine qualitative und quantitative Risikobewertung, einheitliche Anforderungen an eine praxisperechte Dokumentation sowie eine strukturierte und einheitliche betriebliche Organisation von Verantwortungen und Zuständigkeiten.

Das **Brandschutzmanagement** hat die rechtssichere Wahrnehmung von Verantwortungen und eine wirksame Erfüllung der Organisationspflichten im Brandschutz zum Ziel. Der Regelkreis eines Brandschutzmanagementsystems strukturiert eine systematische Erfassung, koordinierte Planung, zielgerichtete Umsetzung und zuverlässige Überprüfung aller Brandschutzmaßnahmen. Es schafft durch eine definierte Organisation von Verantwortungen und Zuständigkeiten die Abstimmung von Schnittstellen und Informationsflüssen zwischen den am Brandschutz beteiligten Personen und damit eine systematische Koordination des Brandschutzes.

Ziel muss es sein, Abläufe, Prozesse und Entscheidungen des betrieblichen Brandschutzes in bestehende Risiko- und Sicherheitsmanagementsysteme des Unternehmens zu integrieren.

Der **Brandschutzmanager** erfasst dabei gesetzliche, berufsgenossenschaftliche und versicherungsrechtliche Pflichten im Brandschutz und organisiert deren rechtssichere Wahrnehmung. Er entwickelt Prozessbeschreibungen zur Umsetzung, steuert die regelmäßige Kontrolle und Fristenverfolgung und lenkt die Brandschutzdokumentation im Unternehmen.

Im Intensivseminar lernen die Teilnehmer die Anforderungen einer rechtssicheren Brandschutzorganisation, üben anhand von Praxisbeispielen die Abbildung von Brandschutzaufgaben in Prozessen und erhalten Tipps und Hinweise zur Einführung und Umsetzung eines Brandschutzmanagements im Unternehmen. Dabei liegt der Fokus insbesondere auf der Integration von Abläufen, Prozessen und Entscheidungen im betrieblichen Brandschutz in bestehende Managementsysteme.

### Zielgruppe

Das Intensivseminar wendet sich insbesondere an Brandschutzverantwortliche der Gebäudeeigentümer und -betreiber, Unternehmer und Führungskräfte aus der Industrie, Sicherheits-, Brandschutz- und Risikoingenieure, Berater und Beauftragte im Arbeits-, Umweltschutz-, Qualitäts- und Sicherheitsmanagement, interne und externe Brandschutzbeauftragte sowie interne und externe Auditoren von Managementsystemen und Zertifizierungen.

### Aus dem Inhalt

#### 1. Compliance im Brandschutz

- ? Gesetzliche, berufsgenossenschaftliche und versicherungsrechtliche Anforderungen
- ? Betreiber-, Unterweisungs-, Überwachungs-, Kontroll- und Dokumentationspflichten
- ? Verantwortung und Haftung durch Organisationsverschulden im Brandschutz
- ? Rechtssicherheit in der Brandschutzorganisation
- ? Übung: Erstellung eines Rechtskatasters im Brandschutz

#### 2. Brandschutz im Risikomanagement

- ? Risikomanagement nach ISO 31000:2018
- ? Top-Down-Analyse
- ? Systematik des Brandschutzmanagements (PDCA-Zyklus)
- ? Analyse und Bewertung des Brandrisikos
- ? Risikooptimierung/-minimierung
- ? Übung: Erstellung einer Risikobewertung im Brandschutz

#### 3. Brandschutz als Managementprozess

- ? Zuordnung und Delegation von Verantwortungen und Aufgaben durch konkrete Festlegung von Führungs- und Entscheidungsprozessen
- ? Steuerung und Organisation von brandschutzrelevanten Tätigkeiten durch konkrete Festlegung von Ablauf- und Arbeitsprozessen
- ? Sicherstellung von begleitenden Informations- und Kommunikationsprozessen
- ? Überwachung und Mängelbeseitigung durch konkrete Festlegung von technischen Prüfungen, organisatorischer Überwachung und Verfolgung der Mängelbeseitigung
- ? Erstellung eines Managementhandbuchs im Brandschutz

- ? Übungen: Erfassung und Beschreibung von Abläufen und Prozessen, z.B.
  - o Einführung neuer Vorschriften und techn. Regeln
  - o Gefährdungsbeurteilung im Brandschutz
  - o Beschaffungsvorgang von (brennbaren) Gefahrstoffen nach GefStoffV
  - o Nachrüstungen (z.B. Durchführungen in Brandwänden)
  - o Umgang mit Nutzungsänderungen und nachträglicher Gefahrenerhöhung
  - o Feststellung, Beseitigung und Fristenverfolgung von Brandschutzmängeln

#### **4. Brandschutzmanagement in der Praxis**

- ? Einführung und Umsetzung eines Brandschutzmanagements
- ? Regelmäßige Überprüfung von Brandschutzmaßnahmen
- ? Stetiger Verbesserungsprozess
- ? Erfassung und Bewertung von Abweichungen und Änderungen
- ? Audits und Statistik
- ? Integriertes Sicherheits-/Risikomanagement
- ? Übung: Erarbeitung eines Projektplanes zur Einführung eines Brandschutzmanagementsystems

#### **Dozent**

##### **Lars Oliver Laschinsky**

Fachlehrer im technischen Ausbildungsdienst, Fachgebiet Brand- und Explosionsschutz; Lehrbeauftragter der HFU Hochschule Furtwangen im Bsc Security & Safety Engineering, 1. Vorsitzender des Vorstands im Verein der Brandschutzbeauftragten in Deutschland e. V. (VBBD), Mitglied des Referates 9 - Betriebliches Gefahrenabwehr- und Krisenmanagement - der Vereinigung zur Förderung des deutschen Brandschutzes (vfdb).

#### **Abschluss**

EIPOS-Teilnahmebescheinigung

#### **Zusätzliche Informationen**

Als Lehrform wird das diskussionsoffene Seminar gewählt. Die Vermittlung erfolgt praxisorientiert. Beispiele aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmer können so in die Diskussion einbezogen werden. Eine besondere Praxisnähe soll durch Übungen gewährleistet werden.

#### **Teilnahmegebühr**

600 €

Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 550 €

einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen

#### **Ansprechpartner für fachliche Fragen**

Frau Dipl.-Ing. Cynthia Tschentscher  
Telefon: +49 351 404 70-424  
Email: c.tschentscher@eipos.de

#### **Ansprechpartner für organisatorische Fragen**

Frau Dipl.-Ing.-Ök. Petra Schlopsnies  
Telefon: +49 351 404 70-430  
Email: p.schlopsnies@eipos.de